

Digitale Medien in Kitas- Bereicherung für den pädagogischen Alltag?!

**Städtisches Familienzentrum IdeenReich
Kornelia Gödde
Andreas Vogt**

21/02.

Zitat von Nilay (5Jahre) und von Noemi (5Jahre)

„Es gibt Regentage, Sommertage, Sonnentage,
Wassertage und Regenbogentage.

Es gibt Unfälle-Tage und Unglückstage.

Dann geht auch kein WLAN.....“

„Ich kann jetzt nicht aufräumen. Mein Handy bimmelt.
Da muss ich rangehen.“

Selfie-Stick von Mila



Bildungsgrundsätze NRW

Viele Kinder haben bereits früh Zugang zu digitalen Medien, wie Spielkonsolen, Tablet oder Smartphone.

Damit werden weitreichende Möglichkeiten für Information, Kommunikation, Kreativität und Teilhabe eröffnet.

Chancen und Risiken gehen hierbei Hand in Hand und erfordern medienkompetente Eltern, Fach- und Lehrkräfte als Unterstützung und Vorbilder im Umgang mit den Medien.

Und wie soll das passieren?

- Wie platzieren wir das Thema im Team?
- Was kann man überhaupt mit Kindern machen in der Kita?
- Welche Möglichkeiten der medienpädagogischen Zusammenarbeit mit Eltern haben wir?

Das Team

Es war für uns keine Frage ob, sondern wie fangen wir an?

- Gemeinsame Entscheidung , über das was angeschafft wird :
(Tablet, Stativ, Easy Speak, Actioncam und eine Schutzhülle, Leinwand)
- Teamsitzung mit kurzer Vorstellung des Projektes- und ausprobieren von digitalen Medien
- Ordner angelegt, mit wichtigen Informationen (Gebrauchsanweisungen, Passwörter, → Entsperrmuster, Pin)
- Kabel und Zubehör beschriftet ☺ →



- Welches Kabel gehört an welchen Anschluss?
- Wofür braucht man das?
- Wer ist dafür verantwortlich?
- Gemeinsamer Teamtag in Planung/
Medienkompetenz erweitern und erproben/
gemeinsam im Team einen Weg suchen und
finden/ Fachlicher Input/ Spass an digitalen
Medien haben

Tipp 😊

- Kita Digital / Chancen der Digitalisierung im Bildungssystem Kita
(Eva Reichert, www.ifp-bayern.de)

Stolpersteine (vom „storming“ zum „norming“ zum „performing“)

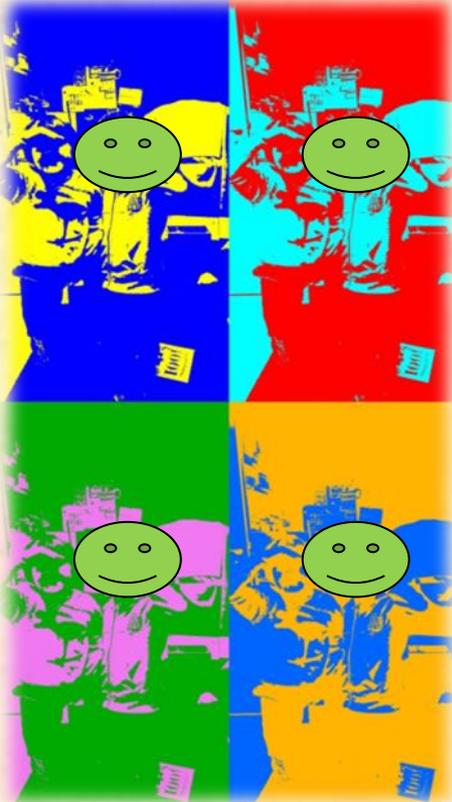
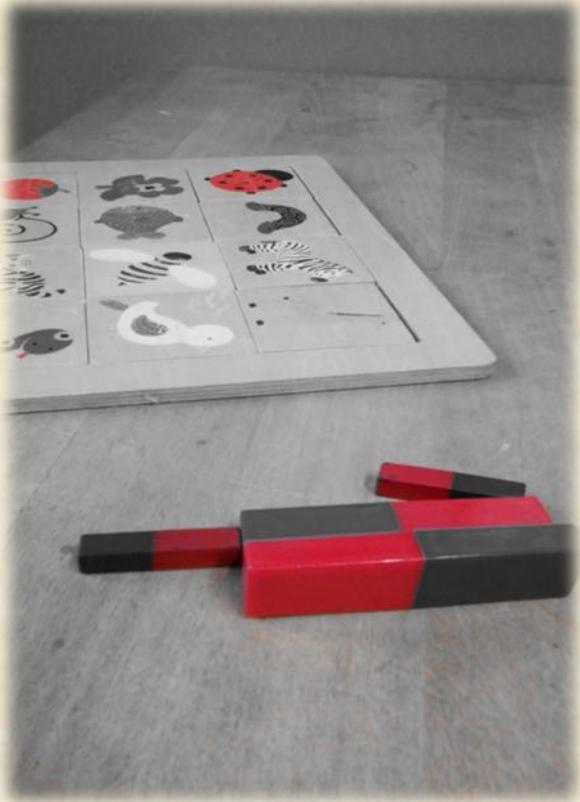
- Regelungen für die Benutzung finden
- Räumliche Bedingungen und Lagermöglichkeiten schaffen/ zeitliche Ressourcen einräumen
- Nicht jeder hat den Zugang – unterschiedliche Kompetenzen stärken- und ein Tablet ist für uns eindeutig zu wenig
- Große Datenmengen- was tun, wer ist zuständig?

Kinder und digitale Medien

- Erst kommt die Beziehung und dann digitale Medien
(Gerald Hüther)
- Kinder haben ein Recht auf Teilhabe/ digitale Inclusion/
Datenschutz (<https://www.kinderrechte.digital/>)
- Digitale Medien sind ein Werkzeug wie Knete und Stift
und sind bereits alltagsintegriert
- Unterstützen Bildungsprozesse, soziales Lernen, sind
kommunikativ und sehr spannend

Beispiele aus der Praxis







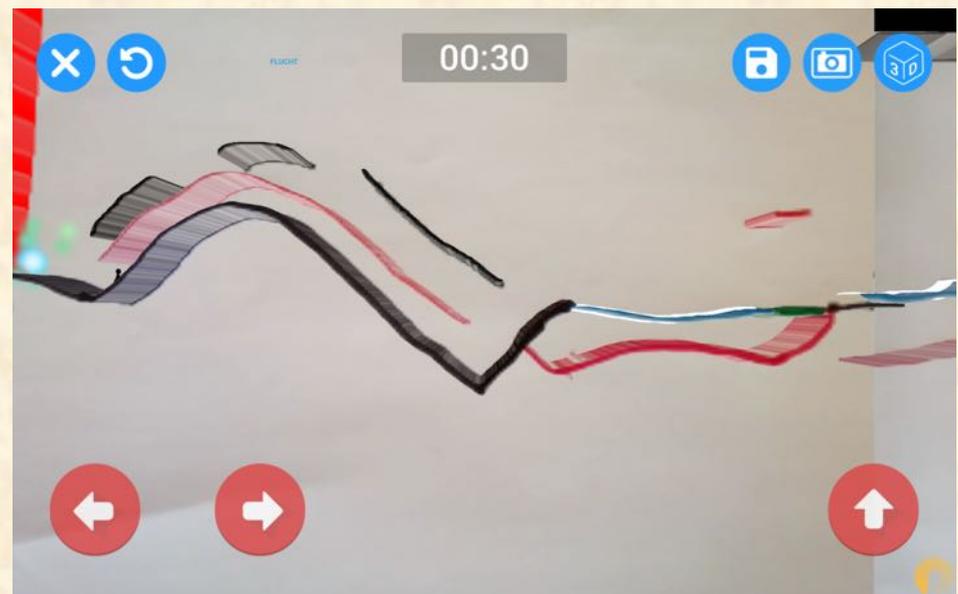
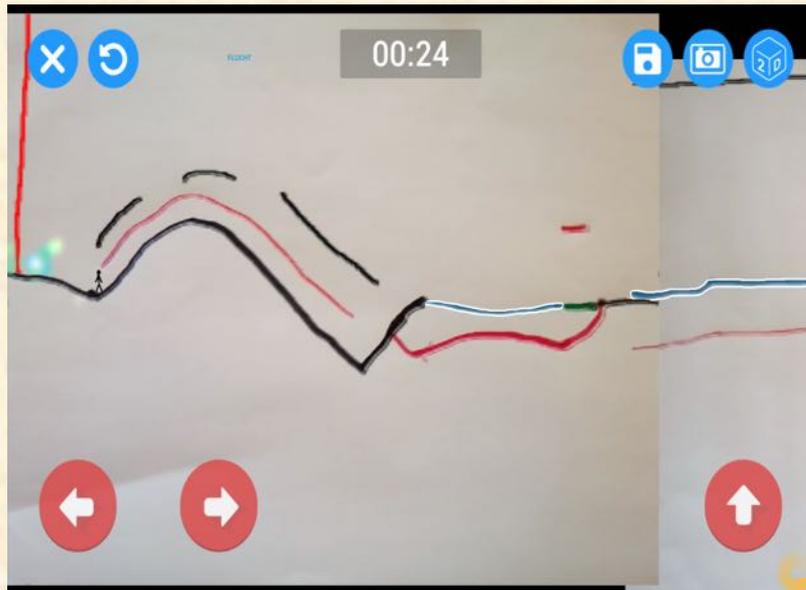
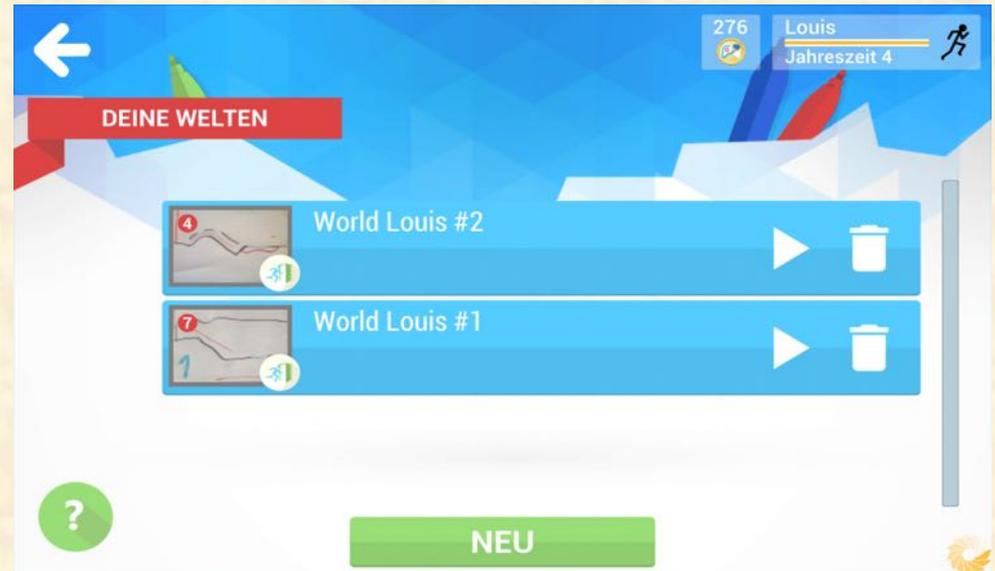
Profis bei der Arbeit 😊



Und wie
sieht es
eigentlich in
einem
Telefon
aus???

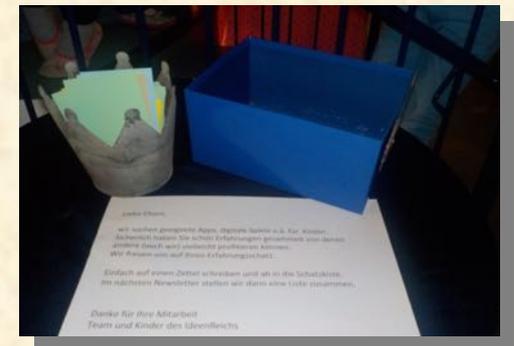
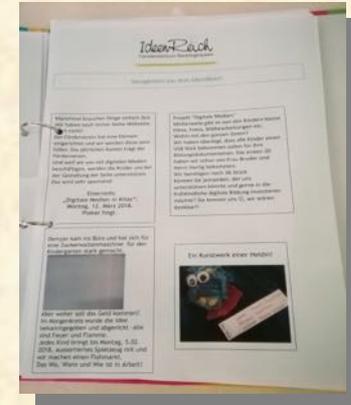


„Draw Your Game“ - Zeichne dein Spiel



Eltern einbinden – Beispiele aus der Praxis

- Infowand
- Newsletter zur Transparenz 
- Erfahrungsschatzkisten 
- Elterninformationsveranstaltungen
- Persönliche Gespräche und Beratungen und Austausch



Unser Fazit :

